

Luftmessstation Heppenheim-Lehrstraße



Neben der Broschüre „Das Luftmessnetz Hessen“ gibt dieses Informationsblatt detailliert Auskunft über die Lage und Ausstattung der einzelnen Messstationen in Hessen. Im Folgenden wird die Station **Heppenheim-Lehrstraße** beschrieben.

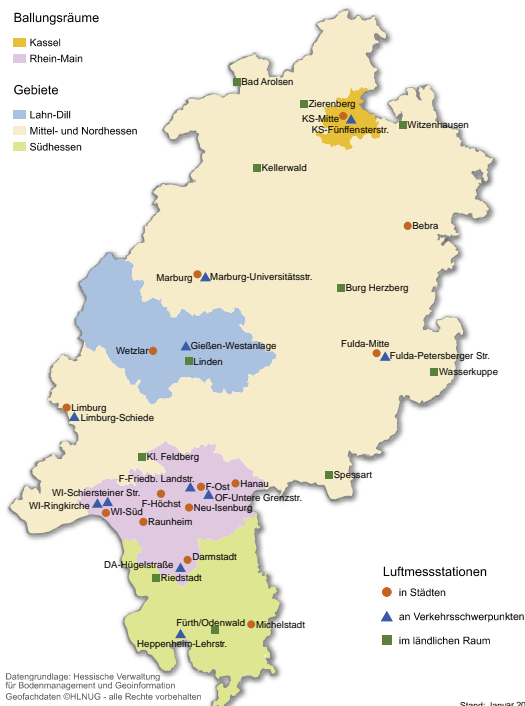


Abbildung 1: Das Luftmessnetz Hessen

Die Verpflichtung zur landesweiten Immissionsüberwachung ergibt sich aus den Luftqualitäts-Richtlinien der Europäischen Union (EU), welche durch das Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und seine Verordnungen in deutsches Recht umgesetzt sind.

Die Luftmessstation **Heppenheim-Lehrstraße** ist eine „Verkehrsbezogene Messstelle“. Diese Messstellen zeichnen sich durch ihre Nähe zu Straßen mit hohem Verkehrsaufkommen sowie durch ihre Platzierung in Straßenschluchten aus, wodurch die

Verteilung von Schadstoffen eingeschränkt ist und in der Regel hohe Konzentrationen erreicht werden.

Folgende Luftverunreinigungen werden erfasst:

- Stickstoffmonoxid (NO),
- Stickstoffdioxid (NO₂),
- Feinstaub (PM₁₀),
- Feinstaub (PM_{2.5}).

Meteorologische Parameter (Temperatur, Luftdruck, Feuchte, Wind, etc.) werden an der Lehrstraße nicht erfasst, diese werden an der nahe gelegenen Station Michelstadt gemessen und bei Bedarf zur Datenauswertung herangezogen.



Abbildung 2: Lage der Luftmessstation Heppenheim-Lehrstraße

Details

Messstelle	
Stationscode:	DEHE063
Stationsnummer:	0215
Gemeinde:	Heppenheim
Postleitzahl:	64646
Straße:	Lehrstraße 9
Rechtswert (GK):	3474218
Hochwert (GK):	5500787
Längengrad (ETRS89):	8°38'31,18"
Breitengrad (ETRS89):	49°38'35,65"
Höhe über NN:	110 m
Messeinlasshöhe Gase über Grund:	3,09 m
Messeinlasshöhe Partikel über Grund:	3,78 m
Abstand vom Fahrbahnrand:	1 m
Messbeginn:	01.01.2006
Lage der Messstelle	
Einwohner:	1000-100.000
Gebiet:	Süd Hessen
Beschaffenheit:	Tal
Lage:	Innenstadt
Messstellenumgebung (im Umkreis von 100 m)	
Orientierung zu Verkehrswegen:	B 460
Vorherrschende Windrichtung:	SW
Strömungshindernisse: (Abstand/Höhe)	8 m/8 m
Straßentyp:	Durchgangstraße
Verkehrsdichte:	Hoch
Fahrzeugzahl/Tag:	14.000
Gebietsnutzung:	Handel, Gewerbe, Wohnen
Abstand zu relevanten Emissionsquellen	
Industrie	2.000 m
Gewerbe:	10 m
Wohnen:	8 m
Verkehrswege:	1 m
Einstufung der Immissionsbelastung	
hoch	
Stationsklassifizierung (Eol) (gemäß Europäische Ratsentscheidung 97/101/EG; „Exchange of Informations“)	
Stationsumgebung (Eol)	städtisches Gebiet
Art der Station (Eol)	Verkehr
Abstand zur Straße (Eol)	>1-10 m

Das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

nahm die ersten Luftmessstationen 1977 in Betrieb. Seitdem wird das Messnetz ständig den aktuellen Anforderungen angepasst, um mit einem Netz aus ca. 35 Stationen ein flächen-deckendes, repräsentatives Bild der Immissionssituation in Hessen zu erhalten.



Abbildung 3: Heppenheim-Lehrstraße

Aktuelle Messwerte

Um die Bevölkerung zeitnah über die Immissionsbelastung an den einzelnen Standorten zu informieren, werden die Messwerte von der Messnetzzentrale in Wiesbaden aus über verschiedene Medien veröffentlicht. In den Videotext des Hessischen Rundfunks werden die Konzentrationen von Benzol, Feinstaub (PM₁₀), Feinstaub (PM_{2,5}), Kohlenmonoxid, Ozon, Schwefeldioxid, Stickstoffdioxid sowie die meteorologischen Daten Luftfeuchte, Luftdruck, Temperatur, Niederschlag, Windgeschwindigkeit und -richtung eingestellt.

Außerdem können die Messwerte auf den Internetseiten des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie abgerufen werden.

Internet-Auftritt	
HLNUG	www.hlnug.de
Videotext-Tafeln	
Hessischer Rundfunk	160 - 178
Herausgeber: Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie Postfach 3209 65022 Wiesbaden Kontakt: Telefon: 0611 6939-0 Luftmessnetz@hlnug.hessen.de	